



KLINIKUM EMDEN
Hans-Susemihl-Krankenhaus
gemeinnützige GmbH

Der Qualitätsanspruch

Wir bieten unseren kleinen Patienten eine große Bandbreite an Therapieangeboten nach neuestem medizinischem Standard und mit modernsten Geräten.

Die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Ärzten, Sozialpädiatrischen Zentren, Ergotherapeuten, Logopäden und Orthopädiemechanikern ist ein wichtiger Baustein unserer Arbeit, damit Ihr Kind die bestmögliche Behandlung und Unterstützung erhält.

Leitung:

Frank Bajen

E-Mail: f.bajen@klinikum-emden.de

Sie haben Fragen?

Wir sind gerne für Sie da.

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 8.00 – 20.00 Uhr

Fr. 8.00 – 16.00 Uhr

Trainingsraum zusätzlich:

Sa. 9.00 – 12.30 Uhr



KLINIKUM EMDEN
Hans-Susemihl-Krankenhaus
gemeinnützige GmbH

**Zentrum für Physikalische Therapie
und Ambulante Rehabilitation**
Bolardusstraße 20
26721 Emden

Telefon: 0 49 21 / 98-15 69

Telefax: 0 49 21 / 98-25 13

E-Mail: physio@klinikum-emden.de

www.klinikum-emden.de



Ein Unternehmen der Stadt Emden



Mitglied im CLINOTEL
Krankenhausverbund

Physiotherapie für Kinder



...rund um das Leben

**Zentrum für Physikalische Therapie
und Ambulante Rehabilitation**

Liebe Eltern,

Kinder sind keine kleinen Erwachsenen, sie bedürfen einer besonderen und sensiblen Behandlung. Daher finden Sie bei uns Therapeuten, die auf die Behandlung von Kindern spezialisiert sind und große Erfahrung im Umgang mit kleinsten und kleinen Patienten haben.

Die von uns behandelten Krankheits- und Störungsbilder sind sehr vielfältig und reichen über alle medizinischen Fachbereiche wie Neurologie, Entwicklungsneurologie, Chirurgie, Orthopädie, Innere etc.

Unser Ziel ist es, den Kindern eine ganzheitliche Therapie zu vermitteln. Wir greifen dabei auf vielfältigste Behandlungsmöglichkeiten zurück. Ihr Kind, sein Interesse und seine Neugierde stehen im Mittelpunkt unserer gesamten therapeutischen Arbeit.

Unser Leistungsspektrum

- Behandlung von Kindern mit Bewegungsstörungen, Entwicklungsauffälligkeiten und Behinderungen
- Beratung und Anleitung für die Eltern
- Förderung der motorischen, sensorischen und sozialen Fähigkeiten Ihres Kindes
- Schulung der Wahrnehmung, Konzentration und Aufmerksamkeit

Hierbei kommen unter anderem die nachfolgenden Therapiemethoden zur Anwendung.

Bobath-Therapie für Kinder

Die Therapie ist ein physiotherapeutisches Behandlungskonzept zur Förderung der Motorik und Sensorik des Kindes. In der Therapie soll Bewegung, Haltung, Stabilität, Bewegungsabläufe und Muskelkräfte angeregt und unterstützt werden. Dabei wird auch Einfluss auf die sensorische, vegetative und psychische Situation genommen.

Die Behandlung ist möglichst alltagsnah, d.h. es werden Bereiche des täglichen Lebens in kindgerechter, spielerischer Form einbezogen.

Angesprochen werden Säuglinge und Kinder mit Entwicklungsverzögerungen, Wahrnehmungsstörungen, neurologischen Auffälligkeiten und Erkrankungen (z.B. Spastik, Trisomie 21, Spina bifida), Gleichgewichts- und Koordinationsschwierigkeiten und Fehlhaltungen.

Ziel ist die größtmögliche Selbständigkeit und somit eine größere Handlungskompetenz Ihres Kindes.

Atemtherapie

Bei Asthma, Bronchitis und Mucoviszidose wird Atemtherapie verordnet. Dabei lernen die Kinder auf spielerische Weise alles „rund um die Atmung“. Dazu gehört, die gesamte Lunge mit der Bauch- und Flankenatmung gut zu belüften. Entspannungstechniken, atemerleichternde Körperstellungen und die „Lippenbremse“ helfen dem Kind, mit Atemnot umzugehen. Eine spezielle Technik, die „autogene Drainage“, erleichtert die Sekretlösung und das Abhusten. Mit Übungen wird die Beweglichkeit des Brustkorbs unterstützt und die körperliche Ausdauer des Kindes gefördert.

Manuelle Therapie

Die Manuelle Therapie wirkt gezielt auf Funktionsstörungen am Bewegungsapparat bei den betroffenen Kindern. Dabei wird das umliegende Gewebe am Gelenk mit „manuellen Techniken“ behandelt, um so das Gelenk selbst von seiner Funktionsstörung zu befreien. Vor allem an der Wirbelsäule finden sich oft Störungen, nach deren Lösen die sensomotorischen Impulse wieder ungehindert fließen.

